

RANVITA HAHN – „RHYTHMUSWELTEN CONGA & AFRO DRUMS“ HANDBUCH FÜR MEHRDIMENSIONALES TROMMELN

Ranvita Hahn (2012), 139 Seiten, deutsch, DIN A4, Spiralbindung, 35,00 € (zzgl.

Versand) zu bestellen per Mail bei www.rhythmuswelten.de

Seit Anfang der 90er Jahre unterrichtet Ranvita Hahn Conga & Afro-Drums. Das vorliegende Lehrbuch basiert auf ihrer Unterrichtspraxis als Perkussionistin und TaKeTiNa-Rhythmuspädagogin und richtet sich vor allem an Teilnehmer ihrer Kurse und Workshops. Mehrdimensionales Trommeln beschreibt die Verbindung von Körper, Stimme und Instrument und soll Menschen ansprechen, die neben Rhythmuspattern nach neuen Dimensionen in ihrem Spiel suchen. Insofern können auch fortgeschrittene Perkussionisten und Lehrkräfte Anregungen erhalten um ihren Unterricht zu gestalten.

Das Rhythmuswelten Handbuch bedient sich dabei einer anschaulichen, farblich gestalteten, Rhythmus-Notationen, die keine Notenkenntnisse erfordert. Praktischerweise ist die „Notation“ quergedruckt, so dass sie gut zu lesen ist und aufgrund der Spiralbindung auch sicher auf dem Notenpult steht.

Das Handbuch beginnt mit Einführungskapiteln zu Notation, Instrumenten, Basis Spieltechniken, Sounds sowie einiger Percussion-Instrumente. Wobei die farblich gestaltete Symbol-Notation, die keine klassischen Notenkenntnisse voraussetzt, mit einfachen Mittel Informationen zu den Basic-Sounds (Open, Slap, Bass, Tip, Heel-Tip) Trommelsilben, Schrittfolge (Fuß-Notation) und Handsatz gibt. Hiermit sollten auch Anfänger in der Lage sein, die Rhythmen nachzuvollziehen und zu üben. Wobei die Autorin immer wieder darauf hinweist, dass der Einstieg mit einem Lehrer der einfachere und sichere Weg ist, das Trommeln zu lernen. Anschließend folgen ausführliche Erläuterungen zu „Wege des Lernens“ und „Mehrdimensionales Trommeln“ (Schritte, Sprechen, Singen, Trommeln) und „Rhythmusenergien verstehen“. Diese ersten 40 Seiten sind etwas textlastig aber durchaus lesens- und bedenkenswert, insbesondere für Perkussionisten, die gerade erst in die Thematik einsteigen.

Mit dem folgenden Kapitel „Technik und Koordination“ startet der Praxisteil,



in dem die Übungen und Rhythmen in Symbolschrift, immer auch mit ausführlicher Erklärung, vorgestellt werden. Neben der Hand-to-Hand wird auch kurz die Floating-Hand-Technik gestreift, allerdings sehr komprimiert. Für einen Anfänger ist das sicher eine Herausforderung insbesondere da auch im „Latin“-Kapitel nur kurz auf die Floating Hand eingegangen wird. Fairerweise sei hier nochmals an die Hauptzielgruppe dieses Handbuches erinnert: Teilnehmer der Rhythmusweltenkurse.

Auf den Technikeil folgen die Kapitel mit den Grooves aus den Bereichen „Latin“, „Afro“ und „Mixed Grooves“. Auch Clave und Cascara werden erklärt und geübt. Anschließend werden Übungen zu „Spiel mit Rhythmusfiguren“, Unabhängigkeit der Hände, „Breaks“ und „Wege zur Improvisation“ vorgestellt. Hier finden sicher auch fortgeschrittene Trommler und Lehrer reichlich Anregung.

Im letzten Kapitel werden neun Ethnische Lieder vorgestellt und dazu Begleitrythmen aus dem Groove-Teil vorgeschlagen. Dafür sind allerdings Noten- und Gesangskenntnisse erforderlich, da diese in klassischer Notation notiert sind und dem Handbuch keine CD beiliegt, die bei der Erarbeitung helfen könnte. Abgerundet wird das Handbuch durch eine Übersicht der verwendeten Schrittformen, die persönliche Geschichte der Autorin und ein Glossar. Insgesamt ein durchdachtes liebevoll gestaltetes Handbuch zum Einstieg in das Trommeln mit Conga und Afro-Drum. Für alle die dem Konzept der Rhythmuswelten Kurse folgen können oder an diesen teilnehmen eine gute Basis, ansprechend aufbereitet und praxisnah gestaltet. Für den Einsteiger ohne Lehrerbegleitung sicher an einigen Stellen herausfordernd, insbesondere was die Floating-Hand und Begleitung der Ethnischen Lieder angeht. Hier wäre eine begleitende CD/DVD sicher hilfreich und würde das Konzept entsprechend abrunden.

Erfahrenen Lehrern und fortgeschrittenen Trommlern kann das Handbuch einige Anregungen und Inspiration für die anregende und abwechslungsreiche Gestaltung ihrer Unterrichts- und Übungseinheiten bieten.

Content *** Produktion ***

Bernhard Winkels